

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 524. Abend-Ausgabe.

Montag, den 9. November.

51. Jahrgang. 1908.

Polizei-Verordnung,

betr. Abänderung beziehungsweise Ergänzung des § 62 der Polizei-Verordnung vom 18. Sept. 1900.
Auf Grund der Paragr. 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung vom 20. September 1867 über die Polizeiverwaltung in den neu erworbenen Landesteilen, sowie der Paragr. 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird unter Aufhebung der bisherigen Bestimmung des Paragr. 62 der Polizei-Verordnung vom 18. September 1900 mit Zustimmung des Magistrats für den Polizeibezirk der Stadt Wiesbaden verordnet was folgt:
Der Paragr. 62 der Polizei-Verordnung vom 18. September 1900 erhält folgende Fassung:

§ 62. Anhängen und Ausstopfen von Gegenständen.

1. Auf öffentlichen Straßen und in Vorgärten sowie an Straßenwänden und nach Vorgärten zu belegenden Türen, Fenstern und Balkonen ist das Anhängen und Auslegen von Wäsche und das Auslegen, Klopfen und Aushängen von Kleidern, Teppichen, Betten, Matratzen und ähnlichen Gegenständen verboten. Ausgenommen hiervon ist das Auslegen von Teppichen zur Ausfärbung bei öffentlichen Festveranstaltungen.

2. Das Ausstopfen der ad 1 genannten Gegenstände ist in Höfen und Gärten innerhalb der Stadt nur an Werktagen von 8 bis 12 Uhr vormittags gestattet. Zimmerleppiche und Läufer, deren Flächeninhalt 16 Quadratmeter übersteigt, dürfen innerhalb der Stadt, sowie in der Nähe von öffentlichen Straßen, Plätzen und Promenadenwegen im Umkreise der Stadt überhaupt nicht ausgestopft oder gestäubt werden.

3. Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen werden mit der im Paragr. 75 der Polizei-Verordnung vom 18. September 1900 angeordneten Strafe (bis zu 30 Mk., eventuell 3 Tagen Haft) geahndet.

4. Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Publikation in Kraft.

Wiesbaden, den 8. April 1908.
Der Röm. Pol. Dir. v. Schenk.

Verpflegungstaxi des städtischen Krankenhauses zu Wiesbaden vom 1. April 1908 ab in Gültigkeit.

Für

1. Verpflegung in I. Klasse täglich 7 Mark.
2. II. 5

Daneben ist von den Kranken 1 und 2 (Klasse I und II) an den behandelnden Oberarzt ein den Verhältnissen angemessenes Honorar zu entrichten.
Außerdem sind von diesen Kranken die Kosten für Kränzen der Leidwäsche, für Medizin und sonstige Heilmittel, Heilbäder, Verbandmaterial, Wein, Transport, besondere Wartung und dergleichen besonders zu zahlen.

3. Verpflegung in III. Klasse und zwar:

- a) für die ständige Einwohner, für Mitglieder dererlei Krankenvereine und eingeschriebenen Hülfsklassen, welche ihren Sitz im Stadtkreise Wiesbaden haben, sowie für Personen, welche für Rechnung der hiesigen städtischen Armen-Verwaltung untergebracht sind, täglich 2 Mark mit Extrazimmer 3
- b) für alle übrigen Personen 3 mit Extrazimmer 4
- c) für Kinder bis zum Alter von 10 Jahren: wird in allen Klassen der halbe Tarifsatz für Erwachsene berechnet.

4. In den Verpflegungstaxen der III. Klasse sind die Kosten für ärztliche Behandlung, Medizin, Verbandmaterial, Leidwäsche u. m. enthalten.
Besonders zu vergüten sind dagegen die baaren Ausgaben, für Ethernalbäder, besondere Wartung, Kleidung, künstliche Glieder, Transporte u. m.

Die Kosten für besondere Wartung können ganz oder theilweise, je nach Lage der Verhältnisse des betreffenden Patienten, durch Beschluß der Krankenhaus-Deputation erlassen werden.
5. Der Tag der Aufnahme und Entlassung wird zusammen für einen Tag gerechnet.
6. Für Patienten, welche für eigene Rechnung verpflegt werden, ist bei der Aufnahme ein entsprechender Geldbetrag bei der Krankenhaus-Kasse zu deponieren.
7. Für zahlungsfähige Personen, welche im Krankenhaus ärztliche Hülfe nachsuchen und erhalten, die aber nicht aufgenommen sein wollen, sind die Kosten für Medizin, Verbandmaterial u. m. zu entrichten.
8. Bei Todesfällen der I. und II. Klasse können die Reliquien zur Erhaltung des benutzten ganzen Bettes herangezogen werden.
9. Für Ankleiden u. m. von Leichen wird die in der Friedhofsordnung für die Stadt Wiesbaden festgesetzte Taxe von den Angehörigen der Verstorbenen gezahlt und dem Leichenanfleider vergütet.
Bei Verstorbenen, welche aus öffentlichen Armenmitteln verpflegt worden sind, erfolgt das Ankleiden unentgeltlich.
10. Das Dienstboten-Jahresabonnement beträgt 8 Mark für jeden Dienstboten.

Vorstandender vom 1. April d. J. gültiger und vom Magistrat unterm 11. d. M. genehmigter Verpflegungstaxi, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniss gebracht.

Wiesbaden, den 21. Februar 1908.
Städtische Krankenhaus-Verwaltung.
Rollentin.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Zug.
Nachfolgend benannte Geräte des dritten Zuges als: Leiter 3, Feuerhaken 8, Dampfpistole 8 und Retter 8 stehen von heute ab in der Remise am Marktplatz (frühere Feuerwache).
Wiesbaden, den 28. Okt. 1908.
Die Branddirection.



Requiem v. H. Berlioz.

Morgen Dienstag 9 Uhr: Probe für die Herren in der Oberrealschule, Oranienstrasse.
Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen bittet
Franz Mannstaedt.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrolle.

Eröffnung von laufenden Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und geschlossenen Depôts (versieg. Wortpakete, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.

Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungenschaften hergestelltes feuer- und diebessicheres

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermietbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

— Besichtigung gern gestattet. —

D. u. Oe. Alpenverein, Section Wiesbaden.

Donnerstag, den 12. November, 8 1/2 Uhr, im Damenaal des „Nonnenhof“:

Herren-Abend

mit Vortrag des Herrn Nötzel über:

„Land und Leute im Kaukasus“.

Der Vorstand.

Allen Besuchern Wiesbadens empfohlen!

Sang und Sage vom Kochbrunnen

von C. Sacmelter

eine Sammlung anmuthiger Dichtungen zum Ruhme unserer heimischen Heilquelle.

Ermäßigter Preis: 25 Pf.

Zu haben in der

L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei, Wiesbaden.

Kontore Langgasse 27. * Fernsprecher No. 2266.

Atelier zur Anfertigung engl. Costume, Jacketts und Mäntel

empfehlen

Th. Siebeneck & Co., Schwalbacherstrasse 34, Ecke Michelsberg (Allerseite.)

Naturfahrbutter 10-Pfd.-Collé 6 Mk., ein Collé Butter und Honig 5 Mk., Schafschmelz, täglich frisch, 10 Pfd. 3,70 Mk. (W. No. 7587) F2
Frau Nagler, Lustig 35, via Breslau.

Beleuchtungskörper

für Gas und Petroleum, nur neue geschmackvolle Muster, zu bekannt sehr billigen Preisen.

Größtes Lager in emaillirten und Zink-Badewannen zu enorm billigen Preisen.

Carl Koch,

Installation, Luisenstrasse 15, Ecke Bahnhofstr.

Umhängen u. Aufarbeiten von Gaskronen billigst. 2485

Kartoffeln,

blanc und gelbe Wälzer, lade nächster Tage einen Waggon aus. (Proben Adlerstraße 27.)
Ph. Lied. Telephon 2691.

Der starken Nachfrage halber treffen von jetzt ab die besten

Frankfurter Würstchen

2 Stück 25 Pf.

Dienstag und Freitag ein im

Altstadt-Consum,

Werkergasse 31. 2780

Handschuhe

werden sogl. schon gewaschen bei Frau Meymann, Röderstraße 84.

Büreau Confiance,

Oranienstraße 21, am Gerichtgebäude, besorgt außergerichtlich, Arrangements, fertigt Verträge, Gesuche, Bittschriften, Reclamationen; Rath in Rechtsfällen, Verkauf u. Vermietung von Immobilien, Vermittlung von Hypotheken, Cautions, Akte und thätige Theilhaber, Wechsel-Discount, Beleihungen, Buchführg., Taxationen, Inventuren, Bilanzen. Allgem. Anwalts-Institut. Gegründet 1891.
C. W. Rockert.

Schönheit

ist Reichtum und Macht!

Schälkuren!!!

Rationelle Methode zur Erzielung eines tadellosen Teints und zur sicheren Beseitigung von Sommersprossen, Gesichtsflecken, Unreinigkeiten der Haut u.

Über Entfernung

von Warzen, Rasur u. Gesichtsröthe, Kupferfarbe der Nase u. verlangen Sie bitte Prospekt.

Frauenbart

wird absolet u. sicher für immer entfernt. Vollste Garantie!

Gesichtsmassage, elektrisch und pneumatisch, beseitigt Runzeln und Falten.

Gesichtsdampfbäder, Manicure.

Rat und Auskunft in allen Fragen der Schönheitspflege.

„Dermatia“,

Institut für mod. wissenschaftliche Schönheitspflege, Adelheidstrasse 6, P.

Der Frauenbart

wird für immer entfernt durch Apotheker Blum's

Enthaarungsmittel,

Erhält in der Flora-Drogerie, Gr. Burgstrasse 5.

Sprechapparate

werden, um damit zu räumen, zu auffallend billigen Preisen verkauft. Wagen von 60 Pf. an.
Hoh. Matthes Wittwe, Langgasse 8.

Pariser Gummi-Artikel,

Frauenschutz, sowie alle Neuheiten in antioconceptionellen Mitteln etc. in der Parfüm-Handlung von

W. Sulzbach, Bärenstrasse 4.

Feine Herren-Garderobe nach Maß

liefert bei erstklassiger Ausführung und modernem Sitz zu billigen Preisen

A. Bothe, Schneidermeister, 36 Friedrichstraße 36, Gartenh. 1.

Früher 12 Jahre Schuhmacher in ersten Häusern. Guter moderner deutscher u. englischer Stoffe.

Massagen,

Einreibungen, Wasserkuren etc., à Prozedur 50 Pf., übernimmt bei sorgfältigster Ausführung F. Krick, ärztl. gepr. Massoir

16 Hülberggasse 16. Beste Empfehlungen v. H. Aerzten u. Professoren.

Krankenzwagen

zu vermieten mit und ohne Bedienung bei

Fritz Krick, Hülberggasse 16.

Bierdeicheermaschinen

schleift und rep. bill.

Ph. Krämer,

Wesergasse 3, Hof rechts, und Bellrigstraße 39, 1. Etage, sowie neue Säetoren bill.

Gr. perf. Schneiderin empf. sich i. Kunst u. geschmack. Schneider u. sucht noch einige Kunden aus d. Gasse. Gute Refer. Röderallee 84, B. r.

werd. unter Garantie angefertigt

Kleider, Heilmundstraße 42, 1.

In wahrhaft vornehmer, diskreter Weise wünschen wir mit Damen u. Herren in Verbindung zu treten, welche uns Feuer-, Lebens-, Renten-, Einbruch-, diebstahl-, Unfall- und Gaskraft-Versicherungen geg. hohe Vergütung zuweisen.

Adolf Berg, Wiesbaden,

Rirchgasse 9,

General-Agentur der Thüringia.

Direkt aus erster Hand von der Mosel

der Firma

2565

Max Huesgen in Traben a. d. Mosel,

Besitzer von Weinbergen in den besten Lagen der Mosel, speciell in Piesport.

General-Vertretung und Lager mit Verkauf zu Originalpreisen:

Emil Neugebauer, Weinhandlung,

Schwalbacherstrasse 22 (Allerseite).

Telephon 411.

Telephon 411.

Moselwein.

Russischer Karawanen-Thee

von Wassily Perloff & Söhne in Moskau
Ist unbestritten der beste und billigste 2758

Karawanen-Thee.
Niederlage zu Originalpreisen:
J. Meiles, Wiesbaden, 22 Webergasse 22.
Generaldepot für Deutschland:
O. H. Krohn, Berlin W., Friedrichstrasse 81.

Grosse Auswahl in
feine Fleisch-u. Wurstwaren
wie:
Westfäl. Schinken, Cervelatwurst, Salami,
Mettwurst, Hamb. Rauchfleisch, Schinken-
wurst, Ochsenzunge, Pommer'sche Gänse-
brust, Lachsbraten, feine **Leber- u.**
Rothwürste (Chalottenleber-
wurst) u. s. w. 2330
empfiehlt
J. C. Keiper,
Telefon 114. 52 Kirchgasse 52.

Achtung!
Von jetzt an
Sichtenhainer Bier
im Ausverkauf.
Restaurant Sprudel,
Tannusstr. 27. Stockhardt.

Feinste Marke
ächt holl. Cacao-Pulver,
lose gewogen und in Packeten,
das Pfund Mk. 2,50,
empfiehlt
A. H. Linnenkohl,
15 Ellenbogengasse 15. 2702

Kartoffeln!
Thüringer Gierkartoffeln u. magnum
bonum eingetroffen: alle andere Sorten billiger.
F. Müller, Acrostrasse 23.
Telephon 2790.



Tischlampen,
Leselampen,
Clavierlampen
in grosser Auswahl
empfiehlt billigst
Franz Flössner
Wellritzstr. 6. 2829

Anzündholz, fein gespalten,
à Ctr. 2,20 Mk.,
Brennholz à Ctr. 1,30 Mk.
liefern frei ins Haus 2851
Gebr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei,
Telephon 411. Schwalbacherstr. 22. Telephon 411.

Gemischte Fruchtarmelade
(ausgezeichnete Qualität)
per Pfd. 30 Pf., bei 25 Pfd. 25 Pf.
Johannisb., Kirschen, Quitten-Belec,
Apfel., Erdb., Dind., Saageb.,
Stromb., Orang.-Marmelade per Glas
65 Pf., **Zweifachen** 55 Pf. Alles nur garan-
tiert reine, selbsteingelochte Waaren. 2678
Conditorei u. Chocoladen-Fabrik
Aug. Reich, Tannusstr. 34.
Telephon 397.

Telefon 114 und 663. **J. C. Keiper,** Telefon 114 und 663.
Kirchgasse 52 gegründet 1867, Kirchgasse 52
empfiehlt stets frisch

gebrannten Kaffee,

rein und kräftig, das Pfd. 80 Pf., 90 Pf. und Mk. 1.—,
feinen Haushaltungskaffee das Pfd. Mk. 1.20 und Mk. 1.40,
fein, feinen Herrschaftskaffee das Pfd. Mk. 1.60, Mk. 1.80 u. Mk. 2.—.
Reelle, leistungsfähige Firma. Bei Abnahme von 9 Pfund und mehr franco Lieferung innerhalb ganz Deutschland. 1554

Vollständiger Möbel-Ausverkauf

9 Langgasse 9.

Wegen gänzlicher Aufgabe des von mir seither geführten Möbel-
Magazins verkaufe ich alle auf Lager noch vorhandenen Möbel, als:
Elegante Nussb.-Buffets, Verticows, Kleider- und Bücherschränke, Kommoden, Consols,
Schreib-, Sopha- und Ausziehtische, Waschkommoden und Nachttische, eleg. Salongarnituren
in Gobelin, Seiden, Plüsch und Kameltaschen, einzelne Sophas, große Trümeauspiegel
in Nussb. und Gold, eleg. compl. Schlafzimmer-Einrichtungen in modern. Styl und Holz-
arten, Küchenmöbel, Balkonmöbel, Stühle, Stageren, Bauernische, Kissen, Deckbetten und
Plümeaux zu bedeutend herabgesetzten Preisen aus.

Ferd. Müller, Langgasse 9.

Färberei und chemische Reinigungs-Anstalt

Lauesen & Heberlein

Läden:
Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 10, Tel. 2637,
Moritzstrasse 13, Bismarckring 22,
Fabrik:
Biebrich, Frankfurterstrasse 16 — Telephon 109 —
Läden:
Mainz, Grosse Bleiche 12, Rheinstrasse 14,
empfiehlt sich zum
Färben und Reinigen von Damen- u. Herren-
Garderoben, sowie Möbel- u. Decorationsstoffen,
Tüll, Spitzen, Gardinen jeder Art.
Aufarbeiten u. Pressen von Sammt u. Plüsch.
Trauersachen innerhalb 24 Stunden.
Die Sachen werden durch eigenes Fuhrwerk kostenlos
geholt und gebracht.

Etablissement

zum Klopfen, Aufdämpfen und Reinigen von Teppichen

Jeder Art und Grösse.

Wir machen darauf aufmerksam, dass alle
bei uns eingelieferten Teppiche ohne Preis-
aufschlag durch Aufdämpfen gleichzeitig
desinficirt u. von Motten befreit werden.

Hotels und Pensionen Preisermässigung und
Abonnement.

Kleiderbüsten

in allen Größen zu Fabrikpreisen. 1657
Akademie Rheinstraße 59.

Spezial-Portièrenhandlung.
Wollportièren per Paar v. 5 Mk. an,
Gestickte Leinenplüsch-Portièren
15, 20, 25, 30 Mark,
Gestickte Tuch-Portièren
12, 14, 16, 18, 20 Mark 2728
empfehlen
J. & F. Suth, Wiesbaden,
Delaspostrasse, Ecke Museumstrasse.

Konkurs- Ausverkauf.

Seiden- u. Sammtbänder, Spitzen,
Schleier, F 241
Straussfedern,
Hüte, Handen, Aigretten, Blumen u.
zu und unter dem Einkaufspreis.
Tannusstraße 31,
gegenüber der Querstraße.
Der gerichtlich bestellte
Konkursverwalter.

Rhein.-Westf.

Handels- u. Schreiblehranstalt.

Beste
biefige
Referenzen.
Frequenz
1902/1908
269
Schüler-
innen und
Schüler.



103, I. Rheinstr. 103, I.
Größtes u. renom. Institut am Plage.
Freie Wahl einzelner Lehrfächer
in: einf., dopp., amerik. Buchführung,
Rechnen, Korrespondenz, deutsch, franz.,
engl. und ital., Wechsel- und Handels-
kunde, Kontorpraxis, **Schön-schreiben,**
Stenographie, Maschinenschreiben.
Erfolg garantiert. Zeugnisse u. Empfehlungen.
Stellenvermittlung kostenlos.
Ein großer Teil meiner Schülerinnen
u. Schüler ist nach Abolition eines
4- oder 6monat. Kurses bei erst-
klassigen biefigen u. auswärtigen
Firmen durch meine Vermittlung
mit Mk. 80, 90, 100 u. 120 An-
fangsgehalt angestellt worden. Dies-
bezüg. Bestätigungen können auf
meinem Bureau eingesehen werden.
Die Damenkurse werden von Frau
E. Schreiber geleitet, langjähr.
Handelslehrerin. Die Dir.

Reparaturen

an allen einschlagenden Artikeln fertigt rasch und billig

Julius Rohr, Juwelier, Neugasse 18/20.

Lager in Gold- und Silberwaren, Trauringen, Strainingen, Taschenuhren etc. Geschäftsgründung 1833.

Rörig's Bernstein-Fussbodenlack

ist von Jedermann leicht anwendbar,



in Dosen à 1 Kilo netto

Mk. 1.60,
bei 10 Dosen **Mk. 1.50,**
50 Kilo **1.40.**

Auch wird von 10 Kilo an jede nur gewünschte Nuance angefertigt.

August Rörig & Cie.,

Lack-, Farben- und Kittfabrik mit Kraftbetrieb.

Lager und Fabrikation: Westendstrasse 7.

Verkaufsstelle: Marktstrasse 6.

Telephonruf-No. 2500.

Billigste Bezugsquelle sämtl. Lacke, Farben und Firnisse für Consumenten. Künstler-Farben - Malutensilien.

die „Climax“- Hackmaschine.



Schneidet
Grob, mittel, fein



Schleift sich von selbst
Läßt sich reinigen

Sie zerquetscht nicht, Verstopft sich nicht, Wird nie stumpf, Arbeitet schneller und leichter als jedes andere System.

Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

Praktisch vorgeführt bei:

L. D. Jung,

Kirchgasse 47, Telephon 213, vom 5. bis 14. November.

„No. 10“

Dremer Charren, in Feinlacken 6 Stück 40 Pf., 100 St. Rtl. 6.50, empfindlich in hochfeiner milder Qualität 2629

A. F. Knefeli,

Langgasse 45, Tel. 2217.

Ausschalen-Extract

aus der Sal. V. Hofstadt, C. D. Wunderlich's Rührchen, 3 < prämiiert

babe! 2 Staats-Verordnungen, vom venetianisch, ganz unschädlich, um Daraus ein dünftes Ansehen zu geben, das Glas 70 Pf., Wfl. 1.20
Saarfarbe-Rohöl, ein das Haar dunkel färbendes feines Rohöl, zugleich vorzüglich zur Färbung des Saarschiums der Haare à 70 Pf. Reichtes u. unschädliches Saarfarbe-Mittel in Carton mit Anweisung à Rtl. 1.20, 2.40, das Behälter was enthält. 2608
Apotheker A. Herling, Drogerie, Str. Burgstraße 12.

Nur 1 Wfl.

Der in eine Tafelwaucher, Reinigen derselben 1.50 Wfl. 2 Jahre Garantie. G. Spies, Uhrmacher, 12 Schwabacherstr. 12, Part., an, Dogheimers u. Reichstr.

Bruch-Gier per Stück 4 1/2 u. 5 1/2 Pf.,
Hled-Gier per Stück 2 Pf., 7 Stück 10 Pf.,
Muffschlag per Schoppen 40 Pf., empfiehlt
Düfners. 8. J. Horning & Co., Düfners. 8.

L. Schmitt, Damenschneider,
Mauritiusstraße 3, 2. Aufs.,
liefert franz. u. engl. Gehäuses, Jacketts, Mäntel
zu billigen Preisen. Robemirung u. angenommen.

Weinfelder, Schlichter, 12, nebst Comptoir
und Packräumen, ist per 1. April 1904 an ver-
miehen. Auch können sich Comptoir u. Packräume
an Lagerstätten, Pflanzerei bei C. Schäfers,
Kaiser-Friedrich-Ring 72. 2655

2. Ziehung der 5. Klasse 209. Kgl. Preuss. Lotterie.

(Vom 6. bis 27. November 1903.) Nur die Gewinne über 240 Mtl. aus den betreffenden Nummern in Stammschein beigefügt. (Wohne-Gewinne.)

7. November 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.

68 226 [500] 491 789 1186 889 [3000] 414 519 [500] 21 636 [3000] 763
957 75 2006 43 154 278 989 9079 94 139 [500] 390 435 523 697 787
812 [500] 939 4036 226 [1000] 63 67 93 319 574 829 5191 210 518 747
609 788 98 923 6048 81 402 61 982 [500] 82 87 680 85 87 82 788 872
7062 122 841 411 14 29 48 509 22 [3000] 37 781 [500] 842 44 8055 101
11 271 73 487 [3000] 534 [500] 799 925 73 9038 [500] 224 76 873 [1000]
421 87 519 21 [500] 662 828 66 88 [1000] 915 [500]

10056 106 98 221 72 90 831 [500] 49 97 409 46 526 71 [1000] 639 877
11033 81 100 90 222 545 68 12293 474 546 638 [1000] 42 750 75 930
13010 351 98 919 50 14154 494 830 92 [500] 409 21 30 590 726 972 92
15169 292 393 [3000] 85 [1000] 420 71 [500] 642 754 78 838 10039 218
320 37 82 415 26 588 630 843 77 945 [3000] 17084 268 399 406 95 525
760 999 18082 96 151 286 430 81 561 611 35 58 99 721 [1000] 25 875
19096 155 74 [500] 205 839 406 569 743 988

20116 87 93 [1000] 283 808 48 54 450 [1000] 507 23 611 23 710 87 817
907 92 21106 64 [500] 284 870 517 41 [1000] 91 621 50 [500] 780 848 88
981 [1000] 60 [1000] 22103 295 340 [1000] 472 993 [500] 23065 123 240
48 70 [500] 574 664 88 828 86 70 908 98 [500] 24212 20 48 365 465 504
725 [500] 97 818 925 99 [500] 25146 61 319 22 27 55 454 694 761 926
26228 386 472 96 817 24 27115 205 522 43 76 798 28034 401 521 809
714 69 89 [500] 876 988 29159 805 424 29 [500] 86 631

30105 [500] 200 412 86 999 639 899 965 91 31044 45 122 [3000]
475 608 60 754 [1000] 97 918 78 32005 153 309 44 425 30 703 819 916
[1000] 977 33292 322 27 435 56 554 63 785 [1000] 949 [500] 89 90 34089
97 106 308 442 75 539 97 920 35024 62 102 359 697 811 30300 92 87
366 89 508 12 878 37093 192 324 468 718 800 904 [1000] 19 57 38306
421 43 49 715 36 919 39054 139 205 60 444 75 630 44 71 764 891 976

40017 138 96 290 334 512 61 711 66 [1000] 853 41415 582 42051
[3000] 135 291 315 43341 76 302 [3000] 476 636 69 772 865 41195 223
205 13 80 477 592 [3000] 802 [500] 18 928 45181 89 113 79 99 [1000] 638
81 722 40045 70 616 728 87 811 948 47036 47 109 [500] 218 79 302
409 [1000] 832 [500] 49039 [500] 232 329 32 416 557 92 878 49178 313
49 614 94 816 73 916

50000 30.118 70 362 539 687 805 69 931 54 51229 42 844 15 52120
53 72 50 346 908 14 906 88 58007 49 172 88 515 963 84 [3000] 711 907
[3000] 54017 54 77 95 123 42 56 209 48 566 611 22 969 55166 244
892 423 885 50887 171 200 45 60 394 782 939 37088 366 454 713 49
77 60 939 58056 127 95 370 [3000] 444 669 716 28 68 65 [3000] 74 [500]
814 50147 200 12 39 344 [500] 423 32 555 64 698

60415 257 [500] 88 340 423 54 90 887 91 81192 243 405 [500] 44
529 [3000] 54 [500] 686 [500] 742 56 [1000] 85 92115 43 273 220 438 631
90 781 60 954 89 63138 71 347 439 722 553 835 61111 73 812 13 48
692 784 [500] 899 79 65216 70 385 98 441 890 51 64 78 94 [500] 943
69011 218 454 94 506 827 89 915 23 41 67081 120 65 339 87 513 68
774 [1000] 887 925 99 68126 81 [1000] 32 225 373 [1000] 437 62 87 683
700 44 90 889 69002 [1000] 56 76 [500] 173 216 438 542 708 [1000] 95
834 908

70927 72 886 [500] 71868 550 634 830 48 47 [1000] 937 72203
98 635 [1000] 78 640 38 711 21 [1000] 29 73092 155 [3000] 267 806
[3000] 99 [1000] 405 86 850 53 72 74215 [500] 84 72 488 [500] 824
[1000] 87 912 75024 74 115 91 214 585 698 98 324 825 [500] 76085
[1000] 190 369 468 558 664 69 77108 10 489 632 738 42 83 804 5 907 73
79012 [500] 489 524 764 873 82 948 73 [1000] 79230 51 401 585 89 600
69 757 925

80028 [500] 61 270 360 400 55 519 52 58 790 81035 144 356 548 70
70 914 95 845 51 74 [500] 930 82190 888 806 89095 148 476 677 705
35 88 85 883 901 98 84020 67 71 375 536 617 54 83063 [3000] 65 381
83 478 [500] 564 61 [1000] 732 [500] 904 29 40251 78 83 [500] 309 10
[1000] 24 49 693 719 84 95 809 971 79 [500] 87178 220 47 311 28 488 602
756 [500] 895 [1000] 886 88419 30 87 218 458 671 721 75 92 843 998
80045 251 440 [1000] 60 36 884 728 805 869 [1000]

90081 287 81 302 400 31 562 629 707 301 45 91029 81 130 82 203
67 [1000] 338 98 530 896 846 [500] 98 92125 314 [3000] 63 519 921 93932
61 182 325 461 [1000] 638 475 727 86 89 815 34 [500] 94057 438 93 573 610
825 51 990 82 65018 94 208 33 41 65 339 415 515 45 63 600 87 86
943 90290 514 891 921 97029 153 315 29 61 428 45 37 77 602 4 [3000]
725 [3000] 803 4 889 89022 152 55 284 [3000] 426 73 222 98 619 22 71
92104 282 91 302 454 547 [1000] 83 986 98

100155 520 81 577 833 985 101106 220 81 440 49 720 944 [3000] 88
910 102307 [500] 270 [3000] 306 89 410 633 [500] 745 823 44 54 103444
79 572 861 801 81 104045 92 [3000] 210 25 50 [1000] 470 [500] 365 909
105117 225 378 429 535 58 60 [500] 84 [1000] 925 48 722 100008 34 188
89 430 567 634 718 80 53 74 966 107206 32 355 57 421 55 [3000] 872 832
714 85 854 954 92 109011 [1000] 15 53 139 223 89 817 409 637 85 838 85
[1000] 91 985 109243 393 403 622 71

2. Ziehung der 5. Klasse 209. Kgl. Preuss. Lotterie.

(Vom 6. bis 27. November 1903.) Nur die Gewinne über 240 Mtl. aus den betreffenden Nummern in Stammschein beigefügt. (Wohne-Gewinne.)

7. November 1903, nachmittags. Nachdruck verboten.

569 684 725 87 1167 99 290 486 637 97 847 2054 [3000] 212 327 58
69 91 94 404 894 8109 15 50 241 [3000] 68 306 98 422 60 706 80 [500] 47
888 4250 425 583 686 801 919 29 5108 88 344 700 28 [1000] 96 906 94
6141 47 894 408 48 857 615 51 [1000] 71 94 700 82 836 7046 136 [500]
90 65 222 342 402 66 733 49 [500] 93 894 8167 268 544 [500] 673 [1000]
744 889 9176 87 248 382 480 559 707 852 86 916

10892 87 929 11012 104 80 287 334 47 92 97 456 81 893 928 45 [500]
12154 971 404 [500] 545 646 18105 87 96 380 [500] 418 81 577 600 39
761 91 [1000] 817 44 47 77 928 92 14086 124 90 246 [500] 75 77 97 429
585 606 99 963 15078 144 68 358 577 606 757 827 [1000] 73 967 16147
[3000] 62 64 222 84 306 13 462 529 86 798 904 67 17253 61 705 844 917
18047 [1000] 152 89 290 343 60 93 489 529 818 19082 140 609 77 855

20121 52 60 324 75 77 706 51 919 37 21130 41 297 318 38 471 661
813 25 22044 192 313 461 701 801 20 [1000] 918 [3000] 85 44 72 22024
81 681 41 73 774 [500] 24108 330 41 420 54 538 62 [1000] 65 658 95 700
874 26084 154 81 274 85 471 846 51 690 780 88 907 20013 160 378 475
607 56 708 78 87 806 51 27124 214 [1000] 17 81 310 72 694 754 545
28167 72 92 247 82 [500] 337 405 21 [500] 713 930 29100 45 248 98 377
625 32 68 676 767 840 83 904

30002 279 518 654 785 78 96 817 24 [3000] 59 31007 30 86 410 732
913 80 32949 100 266 89 502 701 989 97 939 83 33313 29 60 475 520 73
[1000] 99 442 89 [500] 500 323 39 [1000] 406 39 529 71 95 721 807 55
[500] 76 90 35028 190 210 312 22 415 19 406 59 [3000] 812 40 30033
283 [3000] 329 [500] 99 [3000] 434 528 67 [500] 877 [3000] 37024 129 29
[500] 222 15 21 842 [500] 441 690 746 836 38056 243 [3000] 92 624 22 758
931 33419 35 425 71 879 983

40120 [1000] 95 252 318 74 [1000] 879 735 [500] 828 911 41014 115
229 321 409 601 94 781 [500] 941 57 427 42025 50 199 241 413 509 742 915
43001 144 45 202 325 [500] 442 564 748 55 878 99 [500] 931 44009 55 162
790 89 831 75 952 43089 107 318 910 [1000] 40350 67 428 [500] 786 326
47091 101 224 [3000] 412 614 706 825 78 92 902 63 40601 108 84 310
495 510 645 786 99 800 12 957 66 40067 137 222 51 58 368 476 578 736
864 [1000] 963

50296 59 76 585 676 89 818 74 88 51241 49 458 89 502 24 820 [500]
985 52057 205 41 71 332 87 493 [1000] 871 705 52 99 817 236 53074
124 3-5 754 80 899 54041 414 79 98 988 55213 368 472 92 577 90 844
90 56174 372 [3000] 92 355 81 614 48 852 936 87 49 57015 122 80 572
81 875 911 [500] 20 30 [1000] 88 58052 424 778 [500] 819 91 50001 503
[500] 7 68 850

60042 154 [1000] 405 92 [500] 564 [3000] 754 810 [500] 41 208 40
61295 [1000] 90 318 415 [500] 648 61 840 823 62018 165 260 [500] 79
860 99 409 544 781 898 967 63224 80 352 607 53 780 53 684 61042 88
150 97 228 68 [1000] 310 54 420 [500] 664 836 938 65035 166 77
460 504 96 728 50 62 890 961 66046 162 136 93 257 349 81 408 390 677
[1000] 96 828 [500] 69 67883 114 397 580 65 98 672 841 65 69 10 29
[1000] 380 69 76 505 54 [500] 81 886 93 981 69016 [3000] 177 257 97
[1000] 396 429 527 76 77 84 [3000] 946

70161 291 336 463 548 621 [500] 75 954 78 71084 [500] 183 447 473
742 804 72034 85 290 719 65 [500] 855 69 73108 235 66 313 92 835 651
716 912 94 74086 110 210 16 68 350 [500] 61 429 664 670 719 324 [500]
914 75056 84 929 72038 150 89 518 48 57 897 799 77030 154 594 762 898
[500] 35 48 978 72038 [500] 80 326 89 408 35 670 799 980 59 79014 126
272 79 85 88 329 400 625 738 884 985

80463 785 99 8114 942 410 60 541 617 724 49 886 902 82092 121
56 62 [1000] 348 [1000] 680 884 946 59 82057 [1000] 229 492 534 910 31
95 84292 171 92 308 27 41 532 622 709 854 85001 682 80890 59 97 847
88 967 87376 607 29 706 21 54 [500] 79 88272 372 [3000] 89 634 89
89277 439 512 641 803 966

90041 107 437 [500] 627 731 41 56 842 946 83 86 91347 455 885 768
92094 306 17 594 971 93329 434 44 537 23 [500] 61 70 [3000] 94055
102 [500] 211 346 90 841 91 [500] 795 [500] 841 961 95098 115 20 22
419 [500] 811 888 68 630 713 15 84 928 932 2 298 420 43 641 967 [1000]
92189 208 800 91 568 787 98311 418 64 633 74 84 709 82 857 978 99011
209 328 24 427 806 75 659 [3000]

100066 108 87 284 315 484 92 576 787 914 101140 [500] 259 995
[1000] 417 529 812 24 31 54 102008 67 187 407 820 57 780 34 919 34 67
103 [100] 87 818 42 742 65 895 936 70 104311 84 307 409 75

Carl Mertz, Wilhelmstrasse 18, Telefon 110, empfiehlt

(F. a. 2070/9 g) F 149

MESSMER'S THEE

Berühmte Mischungen, feinste Souchongs.

Der Geist unserer Zeit

strebt nach Verbesserungen — auf allen Gebieten des geistigen und wirtschaftlichen Lebens! So verdanken wir diesem Vorwärtstreiben auf gesundheitlichem Gebiete die Erkenntnis, dass eine **naturwidrige Unterkleidung**, wie sie die große Masse unserer Frauen und Töchter leider immer noch trägt, die Gesundheit aufs Heftigste schädigt. Eine **richtige Unterkleidung** ist die Vorbedingung für eine gesunde Entwicklung. Die Firma **Franz Schirg, Webergasse 1**, hat seit vielen Jahren ihre ganz besondere Sorgfalt dieser verbesserten (**Reform**) Unterkleidung zugewandt. Vor allem: **Weg mit dem Korsett!** Tragen Sie statt dessen einen allen Anforderungen entsprechenden, richtigen Korsett-Ersatz, entweder „Johanna“ oder „Platinum-Anti-Korsett“. Beide in ihrer Art vorzüglich und nur bei Franz Schirg zu haben. In Verbindung damit ein Combination und eine Reformhose, meine vorzüglichen, bewährten Qualitäten, und Sie tragen die Unterkleidung, die den höchsten Anforderungen entspricht, und dabei billig, elegant und praktisch ist. Größte Auswahl jeder Art Unterkleidung, Maßanfertigung, so dass jedem Geschmack Rechnung getragen werden kann. Preislisten und Auswahlendungen zu Diensten. **Franz Schirg, Webergasse 1 (Nassauer Hof).** 2682

Blinden-Anstalt, Blinden-Heim,
Waldmühlstr. 13, Emserstr. 51,
empfehlen die Arbeiten ihrer Zöglinge und Arbeiter: **Körbe** jed. Art u. Größe, **Bürstenwaaren**, als Besen, Schrubber, Abseifebürsten, Wurzelbürsten, Anschmierer, Kleider- und Wischbürsten u. c., ferner **Fußmatten, Klopfer, Strohfelle** u. c.

Rohrreife werden schnell u. billig neu geflochten, **Korbreparaturen** gleich und gut ausgeführt.
Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt und wieder zurückgebracht. F 228

Gravüren, Kupferstiche, Radierungen etc.,
zu Hochzeitsgeschenken bestens geeignet, empfehlen in gr. Auswahl **Feller & Gecks,**
Buch- u. Kunsthandlung,
jetzt Webergasse 29. 2908

Ausverkauf
von **Lampenschirmen und allen Lampentheilen.**
Um vollständig damit zu räumen, verkaufe dieselben unter dem Selbstkostenpreise, sowie alles Andere sehr billig.
Adam Röhrig, Porzellan-Handlung,
15 Hermannstraße 15.

Eine schöne Zierde des Zimmers sind naturpräparierte Palmen und künstliche Blumen. 2492



Rosen, Flieder, Mohn etc., ferner alle Laubarten, Bouquets und Spiegelranken, Blumengehänge und Pflanzungen für Jardinières etc. empfiehlt in denkbar grösster Auswahl zu billigsten Preisen
Kaufhaus Führer,
Kirchgasse 48.

Kohlen-Consum-Anstalt
Friedrich Zander.
Luisenstraße 24. Fernsprecher 2352.
Sämtliche Kohlenarten, sowie **Gold und Bricket** von nur erstklassigen Zechen und bester Ausbereitung zu den bedingten niedrigen Genossenschaftspreisen des übernommenen Consumvereins. 2650
Brenn- und Anzündeholz ebenfalls äußerst billig.

Seinen Bedarf
in
Glas-, Porzellan- und Steingutwaren,
wie: **Weingläser, Römer** (über 200 Sorten),
Tafel-, Kaffee- u. Waschggeschirre (über 100 Formen u. Muster), auch
Luxuswaren
deckt man vorteilhaft und billig bei 2319
Rud. Wolff, Wiesbaden, Inhaber **P. Oechsner,**
Gegründet 1825. Marktstrasse 22. Telefon 266.
Ältestes und größtes Geschäft am Platze.

Fachmännisch und dadurch billiger als bei sogenannten Hausierern erhalten Sie Ihre **Messer, Scheeren und Haushaltungs-Maschinen** bei mir hergerichtet.
G. Eberhardt, Stahlwarenfabrik, Langgasse 40.
Telefon 2840.
Spezialgeschäft I. Ranges. Best eingerichtete Reparaturwerkstätte am Platze.
NB. Ich warne vor Hausierern, die mit meiner Firma Mißbrauch treiben. Ich lasse nicht hausieren, auf gef. Bestellung jedoch Reparaturen abholen. 2429

Für Gesunde u. Kranke. **Simons-Brot** (Malz-Kornbrot). Für Erwachsene u. Kinder.
Höchst schmackhaft, nahrhaft, leicht verdaulich.
In Delikatessen-Handlungen und Bäckereien, wie:
Aug. Engel, Hoflieferant, Carl Mertz, Friedr. Groll, Goethestrasse 18, Fr. Bossong, Kirchgasse 42a, P. Enders, Michelsberg 32, Roth N. chf., Gr. Burgstrasse 4, Peter Quint, Marktstrasse 14, Wirth Nachf., Rheinstrasse 45, Leber, Bahnhofstrasse 8, Paulus, Herrngartenstrasse 17, Klitz, Rheinstrasse 79, R. Blumer, Adolheidstrasse 76, Müller, Adolheidstrasse 32, Höffner, Bismarck-Ring 23, u. A.

Die schönsten **Thüringer und Braunschweiger Fleischwaaren**
im Ausschnitt kaufen Sie bei 2580
J. M. Roth Nchf., 4 Große Burgstraße 4.
Telefon No. 297.

B. Harling, Architekt,
Oranienstrasse 45, P.
übernimmt die Anfertigung von **Bau- und Konzessionszeichnungen, ganzer Bauausführungen** (auch für auswärts). Aufstellung von **Kostenanschlägen, Entwässerungs-Projekten, Fassadenzeichnungen und Innenarchitektur.**

Institut Meerganz
Dir. H. Meerganz.
21, B. Dohheimerstraße 21, B.
Beste hiesige Referenzen.
Prospekte gratis u. franco.
Muttergütiges Institut.
Gründliche und gewissenhafte Ausbildung unter **Garantie des sicheren Erfolges** in: **Alle Arten Buchführung, Kfm. Rechnen, prakt. Buchführung, Schönschreiben, Kfm. Korresp., Stenographie, Maschinenschreiben, Kontorpraxis u. Beste Stellenvermittlung.**
Für Schüler kostenlos.
Der Unterricht an Damen erfolgt in **sep. Räumen** unter persönlicher Leitung von Frau H. Meerganz.

Zur gef. Kenntnissnahme.
Eine große Anzahl hiesiger Uhrmacher mit offenen Geschäften lieben seit zehn Jahren ihre Reparaturen an Uhren teils ständig, teils nur bei schwierigen Arbeiten, durch mich in **meiner Werkstätte** ausführen.
Nunmehr wende ich mich an das verehrte Publikum, mit der Bitte, das Vertrauen, das mir so lange von diesen fachkundigen Herren geschenkt worden ist, mir ebenfalls zu Teil werden und ihre reparaturbedürftigen Uhren mir **gef. direkt** zukommen zu lassen.
Spezialität: Instandsetzung altertümlicher und komplizierter Uhren.
Gute und billige Arbeit.
Hochachtungsvoll
Erich Butroni,
Uhrmacher,
Helmundstr. 51, 1 St., ganz nahe an der Gmüerstr.

Special-Haus
für
Teppiche.
Rückersberg & Harf,
Marktstrasse 9. 2175

Bei jeder Witterung macht **ALBION** (patentamtl. geschützt) die Hände weich u. blendend weiß.
Necht in
Apotheker Blum's Flora-Drogerie,
Gr. Burgstraße 5.
Rippen-Cabak à 50 Pfennig.
Müller's Cigarren
Lagerrei, Al. Langgasse 7.

Meine als vorzüglich bekannten, sehr preiswerthen **Cognacs**
empfehle ich hiermit angelegentlichst:
Cognacs, deutsche, à Fl. Mk. 1,75, Mk. 2.—, Mk. 2,50.
Cognacs, köstl. französische, Fl. Mk. 3.—, Mk. 3,50, Mk. 4.—, Mk. 5.—, Mk. 6.—.
Cognac Hennessy Orig. * * * * *
Cognac Hennessy (Fassbez.) * * * * * Mk. 6.—.
Hervorragend preiswerth und sehr beliebt ist mein
Deutscher Cognac 3 à Mk. 2,50,
ein garantiert reines Weindestillat-Product, auf welches ich Liebhaber von
„gut und billig“
besonders aufmerksam mache. Analyse zu Diensten. Alles auch in halben Flaschen. 2479
J. Rapp, H. S. Hoflieferant,
Weinbau u. Weingrosshandlung,
Moritzstrasse 31 u. Neuzasse 18 20.
Nicht mehr Goldgasse.

Oefen, Emaille-Herde

Carl Eickhorn, Yorkstr. 7 u. 15.

Aussergewöhnlich billige Preise.

Wiesbadener Männergesang-Verein.



Nächste Gesamtprobe
Donnerstag, den 19. November.

Nächste Probe f. d. Requiem
morgen Dienstag 9 Uhr (Oberrealschule).
Der Vorstand. F 370

Verein Frauenbildung — Frauenstudium.

Mittwoch, den 11. November, abends 8 Uhr,
im Wahlsaal des Rathauses:

Dritter öffentlicher Vortrag

des Herrn **Dr. Fritz Berlé**
über:

Vermögens-Verwaltung,

Staatsanleihen (Schluss), Kommunalanleihen, Hypothekbank-
pfandbriefe und andere Obligationen. F 484

Eintritt frei. Der Vorstand.

Ersatz für teuren französischen Cognac.

Bachus-Cognac,

hergestellt nach altbewährter Charente-Methode.

Cognac-Brennerei: **B. Meininger, Nürnberg.**

General-Vertrieb zu Original-Preisen

Ad. Sommerer, Yorkstrasse 11. Wiesbaden.

Magen-Morjellen

täglich frisch!
wohlschmeckend! appetitanregend!
empfehlenswert
Apotheker **Wilm's Flora-Druggerie,**
Gr. Burastraße 5.

Für Brautleute!

Zwei compl. helle Rußb.-Schlafzimmer,
solide u. saubere Arbeit, 2 sehr fein und
gut gearbeitete Kücheneinrichtungen, zwei
dito Wohnzimmer sind sehr billig abzugeben.

J. Fuhr, Goldgasse 12.

Auf Teilzahlung!!

Liefere an Beamte u. fest Angestellte seine Herren-
Garderobe nach Maß. Reflektanten mögen sich
schriftlich unter **G. 594** an den Tagbl.-Verlag
wenden.

Seid. Kleid, hochfein, schm. gr. Fig., bill., auch
Bromenaden-Kl. Goldgasse 15.

stets scharf!
Kronentritt unmöglich
sind die Haupt-Vorzüge der

Original-H-Stollen

Zum Schutz
gegen Nach-
ahmungen trägt
jede unserer
H-Stollen
nebenstehende
Fabrikmarke.

Beim Einkauf
achten Sie hier-
auf und weisen
jede Nachah-
mung, weil
unbrauchbar,
zurück.

Leonhardt & Co
Berlin-Schöneberg
Preise wieder ermäßigt
Neuer Katalog gratis

Deckbetten von 16 Bl., Rippen u. 6 Bl. an
in allen Größen vorrätig. **Philipp Lauth,**
fest Biemarckring 33. Telefon 2923.

Rußbaum-Büffets,

durchaus edelste Arbeit, mittlere Größe, werden
äußerst billig abgegeben
J. Fuhr, Goldgasse 12.

Gelgenheitskauf.
Ein großer 2-ib. Eichen-Schrank, versch.
Schränke, Spiegelschränke, versch. Spiegel, sehr
passend für Schneiderinnen, Kommoden, Vericovos,
Waschkommoden, 30 massive Ridelstangen mit
Oefen für Tropfenluster, versch. einfache gute
Betten und Berch. sehr billig.
J. Fuhr, Goldgasse 12.
Beitragen von Büchern, Infasso, Kommissionen
hier u. auswärts übernimmt billig gut empfohlener
Kaufmann. Off. u. F. 2. N. post. Wiesbaden.

Ein Cigarren-Geschäft zu verkaufen
Kleine Langgasse 7.
Biano,
fast neu, Rußbaum, äußerst billig zu verkaufen
Dochheimerstraße 37. B.
Ein Biano, schwarz,
sehr gut, wenn Abreise zu verkaufen Goldgasse 12

Lampen!
Extra billige Ausnahme-Preise.

Tischlampe mit Alabasterfuss, complet	85 Pf.
Tischlampe mit Alabasterfuss, gross, complet	1.35.
Tischlampe, 10", Metallfuss, mit optischer Vase, complet	1.45.
Tischlampe, 14", Metallfuss, mit optischer Vase, complet	2.25.
Tischlampe, 10", Fuss, Vase u. Schirm mit Malerei, complet	1.95.
Tischlampe, 14", Fuss, Vase u. Schirm mit Malerei, complet	2.65.
Tischlampe, 14", cuivre-poli-Fuss, mit optischer Vase, complet	2.90.
Tischlampe, 14", mit Onix-Fuss, mit optischer Vase, complet	3.90.
Tischlampe, 14", Metallsockel, reich gold decorirter Fuss, complet	4.80.
Tischlampe, 14", Majolika, mit lichtem Bronzesockel, complet	6.75.
Säulenlampen in grosser Auswahl	von 4.— an.
Küchenlampen in allen gangbaren Sorten	von 21 Pf. an.
Hängelampen in schöner Ausführung	von 1.35 an.
Ampeln in allen Farben	von 1.85 an.

Für gutes Brennen der Lampen leiste Garantie.
Sämtliche Lampen sind auch mit Patentbrenner und Flammenvertheiler
zu haben. 2815

A. Württemberg's Bazar,

Ellenbogengasse 10. Telefon No. 2001. Ellenbogengasse 10.

Fremden-Verzeichnis vom 9. November 1903.

- Agir.** Titus de Tilica Pilseki, Gutsbes. m. Fr., Soden.
- Bayrischer Hof.** Riese, Kfm., Berlin.
- Beile vna.** Lübbling, Ziegeleibes., Hannover.
- Hotel Biemer.** Kaula, Amtsrichter m. Fr., Rottweil.
- Dahlheim.** Boll, Kfm., Düsseldorf.
- Einbern.** Krämer, Kfm., Elberfeld. — Brodie, Kfm., Berlin.
- Eisenbahn-Hotel.** Schreiber, Dietershof. — Zimmermann, Kfm., Frankfurt. — Williams, Berlin. — Lohnhard, Kfm., Hamburg. — Claud, Kfm., Berlin.
- Erbrprinz.** Dillenburg, Kfm., Köln.
- Grüner Wald.** Kilinski, Kfm., Berlin. — Kniggs, Kfm., Köln. — Lieban, Kfm., Leipzig. — Heufemann, Kfm., Dresden. — van Dorp, Kfm., Pforzheim. — Jungmann, Kfm., Berlin. — Hauth, Kfm., Krefeld. — Rappaport, Kfm., Berlin. — Lange, Kfm., m. Fr., Berlin. — Schweigert, Kfm., Offenburg. — Torby, Kfm., Wald. — Casper, Kfm., Berlin. — Scheurenberg, Kfm., Berlin. — Wendel-Köhn, Kfm., Hamburg. — Meisch, Kfm., Leipzig. — Klipstein, Kfm., Frankfurt. — Schmid, Kfm., Frankfurt. — Traube, Kfm., Brüssel. — Wolff, Landtagsabgeordneter, Schotmar.
- Happel.** Kern, Kfm. m. Fr., Altona. — Wolff, Kfm., Basel. — Schimmel, Kfm., Hannover. — Bolt, Ems.
- Hotel Hohenzollern.** Feist, Fr. m. Bed., Baden-Baden.
- Kaiserbad.** Klauenfögel, Generalleut. z. D. m. F., Baden-Baden.
- Kaiserhof.** Hauser, Fr. m. Töcht., Wien.
- Königlicher Hof.** Frhr. v. Thümen, Offiz., Berlin. — Kraft, Fr., Offenbach.
- Kranz.** Haertle, Kgl. Bezirksstierarzt, Alzenau.
- Goldenes Kreuz.** Schörg, Hachenburg.
- Mehler.** Böhler, Fabr., Straßburg. — Kuhn, Kfm., Oberstein. — Kremski, Fr. Hauptm., Neisse.
- Metropole u. Monopol.** Arnthal, Berlin. — Puller, Ingen., Duisburg. — Kerstens, Nymwegen. — Payvy, Kfm., Paris. — Gerstenberg, Nymwegen. — v. Chelstowska, Fr., Grosstach. — Bassi, Paris. — Großmann, Bürgermstr., Dr., Bochum. — Deilmann, Fabr., Unna. — Wolffsohn, Kfm. m. Fr., Berlin. — Marks, Kfm., Köln. — Bluth, Stadtbaurat, Bochum. — Kaufmann, Weingutbes., Trier. — Meizenbach, Weingutbes. m. Fr., Cochem. — Bergemann, Theateragent, Berlin.
- Hotel Nassau.** Lamotte, Kfm., Bremen. — Türk, Kfm. m. Fr., Lüdenscheid. — v. Maassen, Major z. D. m. Fr., Brühl. — Milch, Kfm. m. Fr., Brüssel. — Schumann-Heink, Fr. Kammerängerin, Dresden.
- Nonnenhof.** Wolff, Kfm., Berlin. — Obermeier, Kfm., Elberfeld. — Siechtermann, Kfm., Berlin. — Schaefer, Kfm., Frankfurt. — v. Leiningen, Frankfurt. — Hornig, Kfm., Ludwigshafen.
- Oranien.** von der Schulenburg, Fr. Gräfin m. Bed., Schloß Filehne.
- Pariser Hof.** Tölke, sen., Rittergutsbes., Schlottinig. — Schoeppe, Fr. Dr., Schlottinig.
- Pilsner Hof.** Delsen, Kfm. m. Fr., Homburg.
- Quisisana.** Coutinro, Fr. Rent., Hamburg. — Wilken, Fr. Rent., Petersburg. — v. Samochwalony, Fr. Rent., Petersburg.
- Rhein-Hotel.** Heller, Generalanwalt, Neuwied. — v. Gerstein-Hohenstein, Fr. Major m. T., Einbeck. — Strauven, Dr. jur., Straßburg. — v. Mengershausen, Nürnberg. — Nolten, Dr., Mannheim. — Schrenck, Baron, Oldenburg. — Ninkhuys, Haag.
- Rosa.** Honble, Ives, Fr. m. T., Essex. — König, Administrator, Berlin. — Frhr. v. Bernewitz, Offiz., Braunschweig.
- Weißes Roß.** Steinbrück, Gutsbes., Schönberg. — Hollenberg, Fr. Notar m. T., St. Goar. — Legler, Fr., Copitz. — Legler, Fr., Copitz.
- Hotel Royal.** Busch, Fabr., Riga.
- Russischer Hof.** Kleemann, Amtsger.-Bat., Hadamar.
- Schützenhof.** Sieberger, Beigeordneter m. Fr., Köln.
- Schweinsberg.** Jacob, Gießen. — Loeb, Kfm., Friedberg. — Bärwald, Kfm., Uim. — Behringer, Hotelbes., Frankfurt. — René Gandrille, Paris. — Plötzel, Kfm., Frankfurt. — Ehrhardt, m. Fr., München. — Dommle, Paris. — Dortigue, Paris. — Marxheimer, Kfm., L.-Schwalbach.
- Tannhäuser.** Liebrich, Kfm., Neustadt. — Gubbe, Kfm., Görtitz. — Schrader, Fr., Hildesheim.
- Tannus-Hotel.** Strich, Kfm., Berlin. — v. Tschude, Hauptm., Berlin. — Bossansten, Kfm. m. Fr., Amsterdam. — Ganzer, Kfm., Kulmbach. — Froitzheim, Kfm., Köln.
- Union.** Müller, St. Louis. — Schwarz, St. Louis. — Flad, Kfm., Frankfurt.
- Hotel Victoria.** Schmitt, Mannheim. — Stärker, Fabrikbes., Chemnitz. — Sternenberg, Schwelm.
- Vogel.** Lorenzen, Rendant, Ploen. — Schröder, Fabr., Düsseldorf. — Tunreux, Kfm., Karlsruhe. — Leu, Kfm., Paris.
- Weins.** Brötz, Kfm., Limburg. — Eiffert, Kfm., London. — Dausi, Major m. Fr., Kassel.

In Privathäusern:

- Gr. Burgstraße 3.** Neumann, Kfm., Berlin. — Golie, Rittergutsbes., Syrau.
- Elisabethenstraße 17.** Silberstein, Baumeister m. Fr., Berlin.
- Elisabethenstraße 19.** v. Albedyk, Kfm., Hamburg. — Breyer, Niederl. Oberst a. D. m. Fr., Berg-en-Dal.
- Friedrichstraße 8, 1.** Zschech, Kfm., Hamburg.
- Pension Herma.** Frickhöffer, Fr. Bauinspekt., Petersburg. — Classen, Fr., Petersburg.
- Villa Hertha.** Kleinworth, Fr. Rent., Bremen.
- Christl. Hospiz 1.** Reinhard, Oberammann, Freiburg.
- Luisenstraße 12.** Freyisen, Fr., Frankfurt.
- Mozartstraße 2.** Boon, 2 Fr., Watertown.
- Museumstraße 4, 1.** Röderburg, Kfm., Aachen.
- Pension Nerotal 12.** Hannes, Fr., Dortmund.
- Villa Primavera.** Stamm, Fr., Lich. — Ihre Durchl. Frau Prinzessin Albrecht von Solms-Braunfels, Braunfels. — Schalk, Fr., Stuttgart.
- Pension Roma.** v. Seume, Kollegienrat m. Fr., Petersburg.
- Villa Violetta.** Feltweis, Fr., Köln. — Gärtner, Fr., Köln. — de Mandt, Kapitän m. Fr., Holland. — Roos, Ref., Straßburg.
- Wilhelmstraße 22.** Hecht, 2 Fr., Amalienhof.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Montag, den 9. November.
Nachmittags 4 Uhr:
Abonnements-Konzert
des städtischen Kur-Orchesters.

Walhalla-Theater.
Saison-Schluss-Programm.
Größtes Sensations-Programm
der Saison.

Damen-Klub Wiesbaden,
Taanusstrasse 6, III (Lift).
Baronesse O. von Bistram
wird einen
Cyklus von 4 Vorträgen
über moderne Litteratur

Danf! Mein sehr starker Haarausfall
wurde durch den Gebrauch von
„Fischer's Chinin-Zalbe“ bald beseitigt

Deitricher
Trauben-Moist
per Glas 25 Pf.
O. Wagner, Neue Post, Bahnhofstr. 11.

Mauskartoffeln
in prima Waare liefert centnerweise
Otto Unkelbach, Schwalbacherstrasse 71.

Breißelbeeren,
prima Waare, zu billigem Preis. Winterweibeln
10 Pf. 50 Pf., im Gentner billiger. Weinhard.

Mehlsuppe.
Morgens Weißkisch, Brat-
wurst u. Schweinepfesser.
O. Wagner, Neue Post,
Bahnhofstr. 11.

Ein Divan ist verhältnißmäßig sehr
billig zu verkaufen durch
Rich. David, Dellenstrasse 7.

H. Barmann,
Rehgasse 7,
kauft gut erhaltene Herren- und Damen-Kleider,
Gold, Silber, Möbel, Wanduhren und ganze
Nachlässe und bezahlt gute Preise. Komme auf
Bestellung pünktlich ins Haus.

Gute Bücher und Zinnsachen kauft
Gustav Meyer, Langgasse 4, 1.

Fremdenzimmer,
gut möbl., für die Wintermonate
billig zu vermieten Wilhelmstr. 18,
2 Tr., Eingang nur Friedrichstr. 2.

Lagerraum
oder Keller,
ca. 100 q. Mtr., mit Dachterrasse zu vermieten
ge sucht. Offerten unter N. 601 an den Tagbl.-
Verlag.

Präcise mit jüdisch. Handschr., welche auch
Hemograph von kann, pr. lot. gesucht. Off. unter
F. W. 927 hauptpostlagernd.

Lichtige Monture für Stark- u. Schwach-
sicht gesucht. C. Sommerhausen Nachf.,
Bahnhofstrasse 10.

Tüchtige Erbarbeiter gesucht
Ganzbau Dambachtal
oder Bismarckstr. 31. Ad. Müller.

Ja. Mann mit Kottier Handchrift sucht
Beschäftigung als Adressenschreiber etc. Offerten sub
Z. 602 an den Tagbl.-Verlag.

Für einen anhängigen Jungen
von 17 Jahren wird Stelle in
einem großen Hotel als angehender Portier
oder sonst dergleichen gesucht. Näh. Dogheimers-
traße 39, Frontlyge.

Suche für meinen Sohn, der den Berechtigungss-
chein zum ein.-kreim. Militärdienst hat, eine
Aufnahmestellung im kaufm. Geschäft. Off. unt.
D. 601 an den Tagbl.-Verlag.

Stellung suchende Kaufleute, Beamte,
Wirt, Lehrer, Gehilfen Gehilfen erhalten
sofort geeignete Angebote durch die „Deutsche
Vakanzpost“ Schlingen. (Big. actio 1000) P 121

Damen-Uhr verl. Reichstr. 8. a. Belohn.
aba. Marktstraße 11, 8.

Ein goldener Armreif verloren von
Schwalbacherstraße bis zur Turnhalle. Abzugeben
Reparatur 18, 3 St., gegen gute Belohnung.

Zwischen Mühlenturm-Wiesbaden resp. Diebrich
Wiesbaden ein Schirm mit Silberkränze
(Monogramm W. M.) verloren worden. Dem
Finder Belohnung. Abzuliefern zum Tivoli,
Luisenstraße 2.

Kleines schwarzes Spitzchen
mit welchen Pfoten und weißer Brust entlaufen.
Biederbringer Belohn. Reichstr. 3 (Frisierladen).

W. G. W. Was se. verb., re. f. reb. W.
Ja u. aw., d. t. h. a. l. W. nur im. mit.

Goldchen! Hoffentlich alles gut. Glaube das
Du mich liebst. Bin ganz glücklich. Gruch u. Ruk.

G... den süß! Schide Dir herzlich.
Gruch. Müch f. Dich. G. D.

Alle Trauer-Drucksachen
fertig
in kürzester Zeit
geschmackvoll und
preiswürdig
die
L. Schellenberg'sche
Hofbuchdruckerei
Wiesbaden.
Telefon 2266.
Kontore:
Langgasse 27.

Rechts ausweichen!
gehen!

Trauer-Costumes
von Mk. 20.— an,
Trauer-Blousen
von Mk. 5.— an,
Trauer-Röcke
von Mk. 6.— an
in allen Preislagen u. Größen.
S. Hamburger,
Damen-Confection,
Langgasse 11.

TRAUER-COSTUMES,
BLOUSEN
& COSTUMES-RÖCKE
Trauer-
Confection
in grosser Auswahl.
Meyer-Schirg
Kranzplatz, Ecke Langgasse.
Telephon 2728.

Bau- u. Möbelschreinerei
Walluferstrasse 3,
Ernst Müller
Telefon 2675.
Sarglager.
Reichhaltige Auswahl
fertiger Särge in Holz u. Metall.
x Billigste Preise. x

Statt jeder besonderen Anzeigel
Paula Simon
Siegfried Valfer
Verlobte.
Wiesbaden,
Nicolassstrasse 33.
Berlin.

Todes-Anzeige.
Heute Abend 8 1/4 Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden unsere innigstgeliebte Frau,
Karoline B. Dietz,
im 91. Lebensjahre.
Um stille Teilnahme bitten
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
David Strauß und Frau, Amalie, geb. Dietz.
Wiesbaden, Frankfurt, 7. November 1903.
Die Beerdigung findet Dienstag, 10. November, vormittags 10 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Taanusstraße 37, aus statt.
Blumenspenden sind im Sinne der Verstorbenen dankend verbeten.

Heute starb nach kurzen Leiden
im 76. Lebensjahre der
Kentner
Theodor Bloch.
Die trauernden
Hinterbliebenen.
Wiesbaden,
7. November 1903.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher
Theilnahme an dem schmerzlichen
Verluste meiner nach langem Leiden
dahingegangenen Frau, sowie dem
Herrn Pfarrer Friedrich für seine
tröstliche Rede sagen wir unsern ver-
bindlichsten Dank.
Im Namen
der trauernden Hinterbliebenen:
A. Häuser.

Statt jeder besonderen Anzeige.
Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige
Mitteilung, daß heute Nachmittag 4 1/4 Uhr unsere
innigstgeliebte Schwester, Tante und Schwägerin,

Fräulein Emma Mathi,

im 59. Lebensjahre nach langen, schweren Leiden sanft in
dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Teilnahme bitten

Im Namen der Hinterbliebenen:

Die trauernden Geschwister
Rudolf und Lina Mathi.

Wiesbaden, den 8. November 1903.

Die Beerdigung findet auf Wunsch der Verstorbenen
in aller Stille statt.

Codes-† Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es
Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Gattin, unsere gute Mutter, Großmutter,
Schwiegermutter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Frau Agnes Müller,
geb. **Kropp,**

wohlverstanden mit den heiligen Sterbesakramenten, zu sich zu rufen.

Um stille Teilnahme bitten Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Carl Müller, Maurerparlier,
nebst **Sindern.**

Wiesbaden, den 9. November 1903.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 10. November, Nachmittags 4 Uhr, vom
Sterbehaus, Hochstraße 4, aus statt

Hiermit die schmerzliche Nachricht, dass unsere gute, unvergess-
liche Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin
und Tante,

Frau Therese Thewalt,

geb. **Siebert,**

Wittve des Amtsgerichtsrats a. D. F. Thewalt,

nach langem, schwerem Leiden, wohl vorbereitet durch den Empfang der
heil. Sterbesakramente, heute Morgen 7 Uhr im Alter von 64 Jahren
sanft verschieden ist.

Wiesbaden, Aachen, den 9. November 1903.

Um stille Teilnahme bitten:

Maria Drexel, geb. Thewalt,
Johanna Henrich, geb. Thewalt,
Jakob Draxel,
Otto Henrich,
und acht Enkel.

Die Beerdigung findet auf Wunsch der Verstorbenen in aller
Stille statt; in demselben Sinne werden Kranzspenden dankend abgelehnt.

Die feierlichen Exequien finden Donnerstag, den 12. d. M.,
9 1/4 Uhr, in der St. Bonifatiuskirche statt.

Codes-† Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott
dem Allmächtigen gefallen hat, meine teure, unvergessliche Gattin, unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Frau Maria Weisbecker,

geb. **Jost,**

in ihrem 59. Lebensjahre durch einen sanften Tod in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 7. November 1903,
Leichstraße 30.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 10. cr., nachmittags 2 1/4 Uhr, von der Leichen-
halle des alten Friedhofes aus statt.

Danksagung.

Für alle die überreichen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem uns betroffenen unersetzlichen Verlust
unseres geliebten Sohnes und Bruders,

August Hammelmann,

sprechen wir unseren innigsten Dank aus.

Frau **Elise Hammelmann,**
geb. **Hassler.**

Heinrich Hammelmann.
Louise Hammelmann.

Wiesbaden, November 1903.

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Heirathen, Ge-
burten und Todesfällen wolle man dem
„Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige
machen, sofern Erwähnung derselben unter vor-
stehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen
dadurch nicht.

Aus dem Wiesbadener Civilstandsregister.

Geboren. 1. Nov.: dem Kaufmann Karl Kramb
e. S., Heinrich Wilhelm Karl; dem Gärtner
Henri Krenb e. T., Meta; dem Schaffensbeisitzer
Joh. Reichsfelder e. T., Ella Henriette. 2. Nov.:
dem Steinbauergesellen Wilhelm Herrchen e.
S., Albert Georg Friedrich. 3. Nov.: dem
Schlossergehilfen Georg Jüngling e. T., Katharina
Johanna; dem Gärtnergehilfen Otto Krüger e.
S., Billi Hermann; dem Restaurateur Wilhelm
Koch e. S., Georg Wilhelm. 4. Nov.: dem Kauf-
mann Johann Brühl e. S., Johannes Josef
Feri; dem Bäckermeister August Bob e. S.,
August Karl.

Aufgebotes. Winger Anton Kollentbach, Wittwer,
in Krollheim mit Theresia Braun das. Drohschens-
besitzer Theodor Enders hier mit Auguste Duth
zu Michelbach. Tagelöhner Wilhelm Kollbach
hier mit der Wittwe Luise Kollbach hier.
Straßenbahnkassierer Wilhelm Dapemann zu
Wolfsbühl mit der Wittwe Karoline Dapem-
bauer, geb. Steinmann, das. Eisenendreher Wilhelm
Graf zu Dolabeln mit Margareta Krüger hier.
Bergmann Wilhelm Müller zu Niederschleib-
hütte mit Emilie Hof zu Niederschleibn. Fabrik-
arbeiter Heinrich Köppling zu Gensbühl mit
Sophie Werner zu Weinheim.

Verheiratet. Koch Karl Lamm hier mit Marie
Schwenker hier. Uhrmacher Wilhelm Bisk zu
Dresden mit Emilie Baeppler hier. Länger-

gehilfe Robert Krämer hier mit Josefina Müller
hier. Schlossergehilfe Martin Niehinger hier
mit Amalie Sprud hier. Fuhrmann Heinrich
Schwab hier mit Katharina Maus hier. Post-
assistent Arthur Wecht zu Vierstadt mit Lina
Köll hier. Tagelöhner Valentin Neuberger hier
mit Anna Ruppert hier. Verwitweter Schmelz-
gehilfe Christian Herrchen mit Henriette Weimer
hier. Buchhalter Ludwig Jungnickel hier mit
Elisabeth Möbus hier. Flegler Wilhelm Beer-
mann zu Schierstein mit Sophie Pirath hier.
Straßenbahnkassierer Otto Pfennig hier mit
Anna Höppler hier. Stereotypenrührer
Gillmann hier mit Wilhelmine Studenrauch hier.
Kutscher Philipp Post hier mit Paula Giser hier.
Verwitweter Tagelöhner Philipp Bercht hier
mit der Wittwe Elisabeth Dornbach, geb. Steg,
hier. Längergehilfe Georg Amlich hier mit
Margarete Widina hier. Bäcker Friedrich Scherf
hier mit der Wittwe Maria Weidenfeller, geb.
Aneuer hier.

Geborden. 4. Nov.: Bahnkassierer Karl Dieb,
42 J. 5. Nov.: Philippine, geb. Danlos, Ehe-
frau des Spenglers Karl Jäger, 57 J.; Amalie,
geb. Deß, Ehefrau des Milchhändlers Samuel
Horchheimer, 64 J.; Kaufmann August Hammel-
mann, 26 J.; Christine, geb. Raab, Wittve des
Galtwirts Philipp Randour, 62 J.; Dreher
Heinrich Oberländer, 46 J.; Anna, geb. Koffel,
Ehefrau des Bräuereibesizers Charles Howie, 45 J.;
Klein Anna Grieger, 43 J. 6. Nov.: Wilhelm,
S. des Schriftsetzers Gerhard Birkensfeld, 6 W.;
Maria, E. des Längergehilfen Karl Körner,
1 J.; Kentner Friedrich Bob, 53 J.; Karoline,
geb. Kollbach, Wittve des Kammerdieners
Friedrich de Jong aus Erbach, 65 J. 7. Nov.:
Elisabeth, geb. König, Ehefrau des Schmieds
Heinrich Meiser, 35 J.; Verkäuferin Elisabeth
Schlett, 26 J.; Ella, E. des Müllers Günther
Frank, 1 J.; Kentner Theodor Bloch, 78 J.

Die Auskunftsteil des Wiesbadener Tagblatts.

Wissenswerte Mitteilungen aus dem Handelsleben.

Die deutschen Mafse und Gewichte

mit Vergleichung der alten Mafse und Gewichte.

Längenmafse.

1 Meter (m) hat 10 Decimeter (dm) & 10 Centimeter (cm) & 10 Millimeter (mm). 1 Dekameter hat 10 Meter. 1 Kilometer (km) hat 1000 Meter. 1 geogr. Meile hat 7420,438 Meter. 1 Seemeile (Knot.) hat 1854,965 Meter. 1 Meter = 10 Dezimeter = 100 Centimeter = 1000 Millimeter.

Vergleichung mit altem Mafse.

1 m = 1¹/₂ früh. preufs. Elle (genauer 1,4994) = 3¹/₁₆ preufs. Fufs (3,1862) = 88¹/₁₆ preufs. Zoll (88,234). 1 cm = 4¹/₁₆ früh. preufs. Linien (genauer 4,5881). 1 km = 3196,2 früh. preufs. Fufs = 265,52 preufs. Ruten = 0,1348 geogr. Meile (ca. 1/2) = 0,1328 preufs. Meile (ca. 1/2). 1 preufs. Meile = 7592,48 m. 1 preufs. Rute = 3,7662 m (3¹/₄ m). 1 preufs. Elle = 66,694 cm (2/3 m). 1 preufs. Fufs = 31,385 cm (2/3 m). 1 preufs. Zoll = 2,6154 cm (2¹/₁₆ cm).

Flächenmafse.

1 Ar (a) hat 100 Quadratmeter (qm) & 10000 Quadratcentimeter (qcm) & 100 Quadratmillimeter (qmm). 1 Hektar (h) hat 100 Ar (a). 1 Quadrat-Kilometer (qkm) hat 100 Hektar (h).

Vergleichung mit altem Mafse.

1 preufs. Morgen (alt. M.) hat 180 Quadratruten (à 144 Quadratfufs) = 25,532 Ar; 1 Quadratrute (alt. M.) = 14,1 Quadratmeter.

Bayr. Tagewerk (altes Mafse)	= 34,073 Ar.
Badischer Morgen	= 36,600 Ar.
Nassauischer Morgen	= 25,000 Ar.
Hannoverscher Morgen	= 26,210 Ar.
Sächsischer Acker	= 55,343 Ar.
Württembergischer Morgen	= 31,518 Ar.

1 Hektar = 2,778 badische Morgen = 2,965 bayr. Tagewerk = 4,000 nassauische Morgen = 3,815 hannoversche Morgen = 1,807 sächsischer Acker = 3,173 württembergische Morgen. 1 Hektar = 3 Morg. 165 □ Rut. preufs. 50 Ar = 1 Morg. 172,5 □ Rut. preufs. 10 Ar = 70,5 □ Rut. preufs. 1 Ar = 7,05 □ Rt. preufs. 1 Morg. preufs. = 25,5 Ar. 1/2 Morg. preufs. = 12,8 Ar. 1/4 Morg. preufs. = 6,4 Ar. 1 □ Rute preufs. = 14,19 □ Met. 1 Quadratmetre (neu) = 22 031 Morg. (alt. Mafse).

Zählmafse.

1 Schock = 4 Mandeln = 60 Stück; 1 Mandel = 15 Stück. 1 Gros = 12 Dutzend = 144 Stück; 1 Dutzend = 12 Stück.

Körper- und Hohlmafse.

1 Liter (l) hat 10 Deziliter à 10 Centiliter à 10 Milliliter. 1 Kubikmeter (cbm) = 1000 Liter; 1 Kubikdezimeter = 1 Liter. 1 Hektoliter (hl) hat 100 Liter à 2 Schoppen. 1 Hektoliter hat 2 Neu-Scheffel à 50 Liter. 1 Ohm = 150 bis 160 Liter; 1 Oxhoft = 230 Liter; 1 Stückfafs = 1300 Liter.

Vergleichung mit altem Mafse.

1 alter Wispel ist fast gleich 13¹/₁₆ Hektolit. od. 26¹/₁₆ Neu-Scheffel. 1 alter Scheffel ist fast gleich 1 Neu-Scheffel 5 Liter od. 55 Liter. 1 altes Viertel ist fast gleich 13¹/₁₆ Liter. 1 alte Metze ist fast gleich 8¹/₁₆ Liter. 1 Liter ist fast gleich 1¹/₁₆ Metzen. 5 Liter sind fast gleich 1¹/₂ Metzen. 1 Liter ist fast gleich 1/3 Quart (altes Mafse). 10 Liter = 8¹/₁₆ Quart (altes Mafse). 1 Neu-Scheffel (50 Liter) ist 1¹/₁₆ Metzen kleiner als alter Scheffel.

100 Liter (1 Hektoliter) = 1¹/₁₆ Eimer oder 8 Anker, weniger 2¹/₁₆ Quart (altes Mafse).

1 Klafter (108 Kubikfufs) Holz (alt. Mafse) = 3¹/₁₆ Kubikmeter. 1 Kummel (138¹/₁₆ Kubikfufs) Torf (alt. Mafse) = 4¹/₁₆ Kubikmeter. 1 Schachtrute (144 Kubikfufs) (alt. Mafse) = 4¹/₁₆ Kubikmeter. 1 Tonne (4 Scheffel) Salz, Kohlen (alt. Mafse) = 2¹/₁₆ Hektoliter oder 4¹/₁₆ Neu-Scheffel.

1 Quart (altes Mafse) = 1¹/₁₆ Liter. 1 Anker (altes Mafse) = 34¹/₁₆ Liter. 1 Eimer (altes Mafse) = 68¹/₁₆ Liter. 1 Ohm (altes Mafse) = 1 Hektoliter 87 Liter. 1 Oxhoft (altes Mafse) = 2 Hektoliter 6 Liter. 1 Fuder (altes Mafse) = 8 Hektoliter 24 Liter. 1 Biertonne (altes Mafse) = 114 Liter (100 Quart).

Gewichte.

1 Kilogramm (kg) hat 100 Dekagramm (Neulot) & 10 Gramm (g) & 100 Decigramm à 10 Centigramm à 10 Milligramm. 1 Schiffslast hat 2 Tonnen à 20 Centner à 50 Kilogramm. 1 Doppel-Centner hat 100 Kilogramm. 1 Centner hat 100 Pfund à 50 Neulot. 1 Kilogramm = 100 Dekagramm (Neulot) = 1000 Gramm.

Vergleichung mit altem Gewicht.

1 Kilogramm ist gleich 2 Pfund (altes Gewicht). 50 Kilogramm sind gleich 1 Centner (100 Pfund) altes Gewicht. 1 Tonne ist gleich 20 Centner (3000 Pfund) altes Gewicht. 10 Dekagramm oder 100 Gramm sind gleich 6 Lot (altes Gew.). 1 Dekagramm oder 10 Gramm ist gleich 6 Quentohen (altes Gewicht). 1 Gramm ist gleich 6 Cent (altes Gewicht).

Mafs- und Gewichts-Vergleichungs-Tabelle.

Belgien: Metrische Mafse und Gewichte wie im Deutschen Reiche. 1 Meile = 7,80 km. Dänemark: Metrische Mafse. 1 Elle à 2 Fufs à 12 Zoll = 63 cm. 1 Meile = 7,54 km. 1 Korntonne à 8 Scheffel = 139 Liter. Deutsches Reich: 1 Meter (m) à 10 Dezimeter (dm) à 10 Centimeter (cm) & 10 Millimeter (mm); 10 Meter = 1 Dekameter, 100 m = 1 Hektometer, 1000 m = 1 Kilometer (km); 100 Quadratmeter (qm) = 1 Ar (a), 100 Ar (a) = 1 Hektar (h); 1 Kubikmeter = 1000 Kubikdezimeter, 1 Kubikdezimeter = 1 Liter und fafst bei 4 Grad Celsius 1 Kilo = 1000 Gramm Wasser, 100 Liter = 1 Hektoliter, 1000 l = 1 Kiloliter, 50 Kilogramm = 1 Zentner, 1000 kg = 1 Tonne. Frankreich: Metrische Mafse und Gewichte. 1 See Lieu = 5,55 km. Griechenland: 1 Pika à 10 Palmen = 1 Meter, 1 Kilo Getreide = 100 Liter, 1 Talent à 100 Minen à 1500 Drachmen = 150 Kilogramm. Grofsbritannien: 1 Yard à 3 Fufs = 91 cm (12 Yard = 11 m). 1 Meile = 1,61 km, 1 Seemeile = 1,85 km. 1 Quarter = 290 Liter, 1 Gallon à 4 Quarts à 2 Pints 4,54 Liter.

Italien: Metrische Mafse und Gewichte. 1 Meile = 1,85 km. Niederlande: Metrische Mafse und Gewichte. Norwegen: Metrische Mafse und Gewichte. 1 Meile = 11,80 km. Oesterreich: Metrische Mafse und Gewichte. 1 Meile = 7,59 km. Portugal: Metrische Mafse und Gewichte. Rumänien: Metrische Mafse und Gewichte. Russland: 1 Arschin à 16 Werschok = 71 cm, 1 Werst = 1067 m, 1 Wedro à 10 Kraschka = 12,3 Liter, 1 Pud à 40 Pfund à 32 Lot à 3 Solotnik à 96 Doli = 16,379 Kilogr. Schweden: Metrische Mafse und Gewichte. Schweiz: Metrische Mafse und Gewichte. 1 (Weg) Stunde = 4,81 km. Serbien: Metrische Mafse und Gewichte. Spanien: Metrische Mafse und Gewichte. 1 Legua = 6,69 km. Türkei: Metrische Mafse und Gewichte. 1 Berri = 1,67 km. Verein. Staaten von Nordamerika: Engl. Mafse u. Gew. aber auch nach metr. System.

Münz-Vergleichungs-Tabelle.

Staaten.	Münz-Einheiten.	Mk.	Pf.
Belgien	1 Franc = 100 Centimes	1	80
Dänemark	1 Krone = 100 Öre	1	12 ¹ / ₁₆
Deutsches Reich	1 Mark = 100 Pfennig	1	80
Frankreich	1 Franc = 100 Centimes	1	80
Griechenland	1 Franc = 100 Lepta	20	40
Grofsbritannien	1 Pf. Sterl. = 20 Sh. à 12 P.	1	70
Irland	1 Lire = 100 Centesimi	1	80
Italien	1 Gulden = 100 Centimes	2	12 ¹ / ₁₆
Niederlande	1 Franc = 100 Öre	1	85
Luxemburg	1 Krone = 100 Kreuzer	1	72
Norwegen	1 Gulden = 100 Heller	4	47
Österreich	1 Krone = 100 Heller	3	22
Portugal	1 Milreis = 1000 Reis	1	80
Rufaland	1 Rubel = 100 Kopeken	1	88
Schweden	1 Krone = 100 Centimes	4	20
Schweiz	1 Pesetas = 100 Centimos	1	20
Spanien	1 Duro = 20 Reales	18	46
Türkei	1 Piaster = 40 Para à 8 Asper	1	4
Vereinigte Staaten von Nordamerika	1 Gold-Dollar = 100 Cents	4	20

Reichsmünzen als Gewichte.

1 Einpfennigstück (Kupfer)	= 2 Gramm
8 Zweipfennigstücke (Kupfer)	= 10
2 Fünfpfennigstücke (Nickel)	= 5
1 Zehnpfennigstück (Nickel)	= 4
9 Fünfpfennigstücke (Silber)	= 25
9 Einmarkstücke (Silber)	= 50
9 Zweimarkstücke (Silber)	= 100
9 Fünfmarsstücke (Silber)	= 250
1 Zehnmarsstück (Gold)	= 4
1 Zwanzigmarsstück (Gold)	= 8

Termin-Kalender 1903.

	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag
Jan.	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Feb.	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
März	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Apr.	25	26	27	28	29	30	31	1	2	3	4	5	6
Mai	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Juni	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Juli	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	1	2	3
Aug.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Sept.	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Oktober	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Nov.	22	23	24	25	26	27	28	29	30	1	2	3	4
Dez.	29	30	31	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Jan. 1904	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Feb. 1904	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
März 1904	26	27	28	29	30	31	1	2	3	4	5	6	7
Apr. 1904	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Mai 1904	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Juni 1904	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Juli 1904	24	25	26	27	28	29	30	31	1	2	3	4	5
Aug. 1904	31	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sept. 1904	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Oktober 1904	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Nov. 1904	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	1	2	3
Dez. 1904	28	29	30	31	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Banknoten

Reichsbank. Badische Bank. Bank für Süd-Deutschland. Die Banknoten vorstehender 6 Privat-Notenbanken werden von den Reichsbank-Anstalten in Städten mit über 80000 Einwohnern, und denjenigen Reichsbank-Anstalten, welche mit der betreffenden Privatbank in derselben Provinz bzw. demselben Bundesstaat oder in dessen Nachbarschaft gelegen sind, in Zahlung genommen.

Banknoten

Bräunschwiegische Bank (nur im Herzogtum Braunschweig). Landständige Bank in Bantzen (nur im Königreich Sachsen). Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover). Vorstehende Banknoten werden nur von den in dem betreffenden Bundesstaat bzw. der Provinz gelegenen Reichsbank-Anstalten in Zahlung genommen.

Deutscher Wechselstempel-Tarif.

Wechsel von 200 Mk. und weniger	10 Pf.
> über 200 - 400 Mk.	20
> > 400 - 600	30
> > 600 - 800	40
> > 800 - 1000	50
> > 1000 - 2000	100

Jede weiteren 1000 Mk. oder ein Teil davon 50 Pf. mehr.
Die Stempelmarken werden von den Post-Anstalten verkauft.

Gerichtskosten für bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und Konkursachen.

	Wert-Klasse in Mark														
	unter 20	20 bis 50	50 bis 100	100 bis 150	150 bis 200	200 bis 300	300 bis 400	400 bis 500	500 bis 600	600 bis 800	800 bis 1000	1000 bis 1500	1500 bis 2000		
Urkunden- und Wechselprozess	—	60	1.50	2.80	4.50	6.60	9.	12.	15.60	19.20	22.80	26.40	40.80	54.	
Zahlungsbehl	—	20	—	50	1.	1.50	2.30	3.	4.	5.20	6.40	7.60	8.80	13.60	18.
Vorläufige Einstellung der Zwangsvollstreckung	—	20	—	50	1.	1.50	2.30	3.	4.	5.20	6.40	7.60	8.80	13.60	18.
Offenbarungseid	—	20	—	50	1.	1.50	2.30	3.	4.	5.20	6.40	7.60	8.80	13.60	18.
Vollstreckungs-Befehl	—	20	—	50	1.	1.50	2.30	3.	4.	5.20	6.40	7.60	8.80	13.60	18.
Kostenfestsetzungsbeschluss	—	20	—	50	1.	1.50	2.30	3.	4.	5.20	6.40	7.60	8.80	13.60	18.
Zurücknahme einer Klage etc.	—	20	—	50	1.	1.50	2.30	3.	4.	5.20	6.40	7.60	8.80	13.60	18.
Ablehnung oder Zurückn. d. Antrages auf Konkurseröffnung	—	20	—	50	1.	1.50	2.30	3.	4.	5.20	6.40	7.60	8.80	13.60	18.
Verhandlungs-, Beweis-, Entscheidungsgebühr	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—
Ehesachen	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—
Terminversumnis kann bis auf 2 Zehntel herabges. werden	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—
Konkursverfahren: für jeden besonderen Prüfungstermin	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—
Beweisgebühr, wenn die Beweisaufnahme nicht stattgefunden.	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—
Entscheid.-Gebühr für Vergleich, Anerkenntnis oder Verzicht bezügl. des durch die Beweis-Anordn. betroff. Gegenstand.	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—
Arreste (Entscheidungen durch Endurteil)	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—
Einsprüche, Rechtsmittel gegen ein Versumnis-Urteil	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—
Verteilungsverfahren	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—
Anerkenntnisse, Verzichte, Vergleiche, Neben-Interventionen, Zwangs-Vollstreckungen und Handlungen	—	1.	2.40	4.80	7.50	11.	15.	20.	26.	32.	38.	44.	68.	90.	—

Rechtsanwalts-Gebühren.

Der Gebühren-Satz beträgt bei Gegenständen im Werte:

bis Mk. 20 einschl.	Mk. 2.—
über Mk. 20 - 60 einschl.	3.—
> > 60 - 120	4.—
> > 120 - 200	7.—
> > 200 - 300	10.—
> > 300 - 450	14.—
> > 450 - 650	19.—
> > 650 - 900	24.—
> > 900 - 1200	28.—

Gerichtsvollzieher-Gebühren.

Bei einer Zwangsvollstreckung, wenn der Auftrag durch Zahlung an den Gerichtsvollzieher erledigt wird:

bis 50 Mk. 1 Mk.	bis 1000 Mk. 4 Mk.
> 50 - 100	> 1000 - 5000
> 100 - 200	> 5000 - 10000
> 200 - 300	> 10000 - 20000
> 300 - 400	> 20000 - 50000
> 400 - 500	> 50000 - 100000
> 500 - 600	> 100000 - 200000
> 600 - 700	> 200000 - 500000
> 700 - 800	> 500000 -